



# Drupal vs. WordPress

# Vergleich zwischen Drupal und WordPress

Organisationen, die bestimmen möchten, welches Content-Management-System (CMS) für ihr Team am besten geeignet ist, können von der Auswahl regelrecht erschlagen werden. Zwischen Drupal und WordPress zu unterscheiden, ist ähnlich wie Äpfel mit Birnen zu vergleichen: Es bestehen einige Unterschiede zwischen den beiden Systemen, wobei sich das eine CMS bei bestimmten Anwendungsfällen besser macht als das andere.

Da stellt sich zunächst die Frage: Was ist der Unterschied zwischen Drupal und WordPress?

## Kurze Definitionsrunde



**Drupal** ist ein Open-Source-CMS und kann kostenlos verwendet werden. Es wird von einer Gemeinschaft von Freiwilligen und von Sponsoren unterstützt und wird mit zahlreichen Modulen und Integrationen geliefert. Drupal betreibt einige der größten und komplexesten Websites der Welt und ist eine ausgezeichnete Wahl für Organisationen, die sich eine Lösung wünschen, bei der nahtlose und komplexe Integrationen geboten werden.



**WordPress** ist ebenfalls Open Source und bietet sowohl eine große Anzahl von kostenlosen Plugins und Themes an, als auch einige kostenpflichtige Produkte in beiden Kategorien. WordPress ist das weltweit beliebteste CMS, vor allem, weil eine grundlegende Website oder einen Blog in kürzester Zeit einfach zu erstellen ist. Dennoch ist die Erstellung einer komplexeren Plattform mit WordPress mit einzigartigen Herausforderungen verbunden.

Drupal und WordPress sind beide starke Plattformen mit konkurrierenden Features, die dennoch in unterschiedlichen Bereichen ihre Stärken haben. Wir haben einige für Sie in diesem E-Book zusammengetragen.



## Digitale Ökosysteme unterstützen

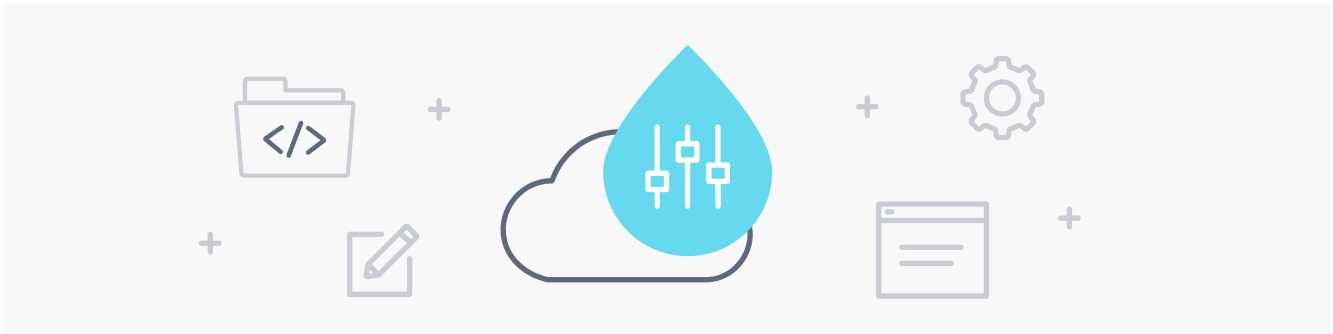
Sowohl hinter Drupal als auch hinter WordPress stehen massive Entwickler-Communitys und große und bekannte Organisationen, die die Software unterstützen: Automattic und die WordPress-Stiftung unterstützen die WordPress-Software, während Acquia und die Drupal Association zwei große Champions der Drupal-Community sind. Sowohl die WordPress- als auch die Drupal-Community sind global, aktiv und arbeiten ständig daran, ihre jeweilige Software zu verbessern.

Die deutlichste Unterscheidung zwischen diesen beiden Gemeinschaften liegt darin, ob die Ökosysteme, die die Plattformen umgeben, bezahlt oder kostenfrei sind. WordPress ist eine Open-Source-Plattform mit einigen kostenpflichtigen Plugins und Themes. Drupal-Software hingegen ist komplett kostenlos.

Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Entwicklung einer Drupal-Site von Natur aus kostengünstiger ist als die Entwicklung einer WordPress-Site. In vielen Fällen müssen benutzerdefinierte Module für eine Drupal-Site erstellt werden, wo bereits bezahlte Module für WordPress-Sites vorhanden sind. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass dies auch der Fall sein wird, insbesondere wenn komplexe Plattformen eine Verbindung mit einer Reihe spezifischer Systeme erfordern.

### Welches ist besser?

Das hängt ganz davon ab, was Ihre Bedürfnisse sind und welche Größe der Plattform Sie benötigen. Nur weil eine Software bezahlt wird und die andere kostenlos ist, heißt das nicht unbedingt, dass die Entwicklung einer Website mit einer Software mehr oder weniger teuer ist als mit der anderen zu arbeiten. Je eher ihre Bedürfnisse "Nischen" darstellen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Sie Zeit in die kundenspezifische Entwicklung investieren. Je grundlegender die Funktionen, desto wahrscheinlicher ist es, dass Sie die Funktionen, die von anderen Mitgliedern der großen Communities aufgebaut wurden, wiederverwenden können. Dies gilt insbesondere für WordPress.



## Customizing

Wenn Ihre Website viele Anpassungen oder umfangreiche Funktionen erfordert, ist das Drupal-CMS möglicherweise die bessere Wahl: Es wird seit Jahren für Unternehmens-Websites verwendet, zum Teil aufgrund seiner Fähigkeit APIs über benutzerdefinierte Module als auch über beigesteuerte Module zu nutzen und auszugeben. Drupal erfordert mehr „out-of-the-box“ – Anpassung für die Ästhetik (um z.B. die Editing-Experience zu verbessern) und auch für die Struktur. Und benutzerdefinierte Felder, Inhaltstypen, Strukturen sowie dynamische Auflistungsseiten (in diesem System "Ansichten" genannt) können über den Core hinzugefügt werden - ohne eine Codezeile zu schreiben.

WordPress hingegen ist bereits vor der Anpassung hochgradig funktional. Eine breite Palette von Themen macht es leicht, eine Website ohne viel Design oder Front-End-Entwicklung zu erstellen, das jedoch auch etwas weniger Flexibilität bedeutet. Bis vor kurzem war WordPress vor allem als Blogging-Plattform bekannt, bei der die Erweiterung auf komplexere Inhalte war aufwendiger als bei Drupal. Die Entwickler-Community von WordPress hat die Software jetzt erweiterbar gemacht - sogar mit einer integrierten REST-API ab Version 4.7.0.

### Welches ist besser?

Für Websites mit komplexen Anforderungen ist Drupal möglicherweise die bessere Wahl. Wenn Sie einfachere Anforderungen haben, ist WordPress eine ausgezeichnete Option für eine schnelle Erstellung. Beide Plattformen können skaliert werden, um Benutzer der Unternehmenskategorie zu unterstützen.



## Content-Management

Wenn es um Content-Management geht, sind sowohl Drupal als auch WordPress hervorragende Werkzeuge. Der größte Unterschied zwischen den beiden liegt in der Tatsache, dass Drupal eine hohe Lernkurve hat, während das Back-End der WordPress-Sites aufpoliert und intuitiv ist. (Obwohl die standardmäßige Drupal-Verwaltungsansicht nicht besonders ansprechend ist, kann eine Digital-Agentur das Back-End für Organisationen anpassen, die sich um die Optimierung der User Experience kümmert.

Es gibt eine Reihe weiterer Unterschiede zwischen der Art und Weise, wie die beiden Systeme Benutzern das Verwalten von Websiteinhalten (und dessen Inhaltstypen) ermöglichen:

- **Es ist viel einfacher** Themen in WordPress anzupassen oder zu ändern als in Drupal
- **WordPress ermöglicht Administratoren** das Hochladen, Einbetten und Anordnen von Dateien innerhalb ihrer Sites direkt nach dem Entpacken. Diese Funktionalität fehlt bei Drupal
- **WordPress hat viele Plugins**, die auf die Autoren zugeschnitten sind wie SEO-Tools, redaktionelle Kalender und gründliche Workflow-Kontrollen
- **Das leistungsstarke Workbench-Modul** von Drupal unterstützt Organisationen bei der Feinabstimmung von Workflows nach Inhaltstyp
- **Drupal kann auf einfache Weise benutzerdefinierte Inhaltstypen** und dynamische Listen (Views) erstellen, mit denen Inhalte auf der Website angezeigt werden. Dies ist für Sites mit komplexen Datenstrukturen von unschätzbarem Wert

## Welches ist besser?

Das intuitive Interface und die einfache Einfügung von Tools und Designs macht WordPress zu einer großartigen Wahl für kleinere Organisationen, die daran interessiert sind eine neue Website schnell zu starten. Für Organisationen mit komplexeren Inhaltsstrukturanforderungen ist eine Drupal-Site jedoch möglicherweise die bessere Wahl.



## Sicherheit

Da es so einfach ist einen Blog oder eine kleine Website zu erstellen, ist WordPress das am weitverbreitete CMS der Welt. Dies bedeutet, dass es für Hacker ideal zu nutzen ist: Sie erhalten einen viel höheren ROI, um herauszufinden, wie man WordPress-Sites ausnutzt. Trotzdem verwendet eine wachsende Anzahl von Unternehmens- oder Regierungsseiten (wie Whitehouse.gov, ein ehemaliger Drupal-Kunde) das CMS WordPress.

Sowohl in der WordPress- als auch in der Drupal-Community gibt es starke Teams von seriösen Freiwilligen und gesponserten Entwicklern, die rund um die Uhr an der Überwachung von Sicherheitslücken arbeiten und schnell Patches erstellen, um sicherzustellen, dass jede auf ihrem CMS laufende Website sicher bleibt. Letztendlich ist der Unterschied zwischen den beiden eine Frage des Maßstabs: Es gibt eine viel größere Anzahl von Angriffen auf WordPress-Sites, einfach wegen der Popularität der Plattform.

### Welches ist besser?

Für Organisationen, die mit sensiblen Informationen auf ihren Plattformen umgehen, ist Drupal die bessere Wahl. Es ist ein viel kleineres Ziel als WordPress, aber wenn Sie ein Enterprise-Security-Team hinter sich haben, wäre jede Plattform eine gute Wahl.



## Barrierefreiheit

Drupal und WordPress sind beide zugängliche Plattformen. WordPress enthält grundlegende Funktionen zur Barrierefreiheit, mit denen Inhaltsautoren den Benutzern mit der unterstützenden Technologie eine bessere Leseerfahrung bieten können. Nicht jedes WordPress-Startthema ist jedoch reaktionsschnell und für erweiterte Barrierefreiheitsfunktionen müssen Websites mit bestimmten Plugins verbunden werden.

Drupal verfügt standardmäßig über eine Reihe von Eingabehilfen, z. B. die Standardunterstützung für WAI-ARIA. Drupal 8 verfügt auch über eine Reihe von Eingabehilfetools, die mit mehr Modulen verfügbar sind, um verbesserte Erlebnisse zu bieten. Während einige Tools für die Zugänglichkeit für nichttechnische Benutzer oder Organisationen etwas schwieriger zu konfigurieren sind, verfügt Drupal über integrierte Funktionen, mit denen Benutzerfehler leichter vermieden werden können. Zum Beispiel für die Handhabung von Formularen, die von einzelnen Plugin-Betreuern stammen, machen die Kernmechanismen von Drupal es wahrscheinlicher, dass Formulare, verglichen mit WordPress-Formularen, auf ihren Sites gut beschriftet und zugänglich sind.

### Welches ist besser?

Beides sind angemessene Lösungen, obwohl die breite Akzeptanz von Drupal in der Regierungsgemeinschaft zu einer stärkeren Konzentration auf die Barrierefreiheit geführt hat - von der die Benutzer profitieren können.

# Fazit

Für eine Unternehmensplattform ist Drupal eine gute Wahl, aufgrund seiner einfachen Erstellung maßgeschneiderter Datenstrukturen, erhöhter Sicherheit und seinem Fokus auf Barrierefreiheit. Es sei denn Ihre spezifischen Anforderungen stimmen genau mit der Funktionalität von WordPress überein: Für etwas Kleines und Einfaches ist WordPress jedoch wahrscheinlich eine viel bessere Wahl als Drupal.

Unabhängig davon für welche Plattform Sie sich entscheiden werden, kontaktieren Sie FFW und wir helfen Ihnen den Einstieg zu erleichtern. Unser Team bringt jedes Projekt auf ein „Enterprise-Level Thinking“ und kann Ihnen dabei helfen, die für Ihre Anforderungen beste Plattform zu finden. Gemeinsam können wir Ihre Integrationen darstellen, wo vorhandene Beiträge Ihre Site ergänzen können, was Sie selbst erstellen müssen und wir helfen Ihnen eine erstklassige digitale Strategie zu entwerfen und zu entwickeln. FFW unterstützt Sie dabei herauszufinden, welches System das Richtige für Sie ist. Wir verfügen über das Know-How bei der Konzeption, Entwicklung und Konfiguration eines Systems, das speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist - unabhängig davon, welches System es ist.

CMS	<b>Drupal</b> 	<b>WordPress</b> 
Community-Support	Freie Module und Themen, aber oft Entwicklungsexpertise benötigt	Kostenlose Plugins und Themen; einige robuste bezahlte Produkte in beiden Kategorien
Customizing	In hohem Grade erweiterbares System, das mehr Anpassung erfordert, um administrative Erfahrung zu verbessern	Leistungsstarke Tools und Verwaltungserfahrung, die mehr Anpassung für komplexe Inhalte erfordert
Sicherheit	Exzellent	Exzellent
Content-Management	Fokus auf Struktur; sehr flexibel	Fokus auf Erfahrung; sehr intuitiv
Barrierefreiheit	Größerer Fokus auf Barrierefreiheit als Folge der hohen Nutzung im Regierungsbereich	Core ist sehr zugänglich, obwohl kostenpflichtige oder von der Community bereitgestellte Plugin-Produkte möglicherweise nicht verfügbar sind



## Über FFW

"Moving forward at the speed of digital innovation!" Als Digital-Agentur haben wir uns bei FFW darauf spezialisiert, digitale Experience-Plattformen zu realisieren, die unsere Kunden erfolgreicher machen.

Wir sind ein bevorzugter Partner von Acquia und wurden für unser Engagement für die Produkte, unser Know-how und die Qualität unserer Produkte von Acquia ausgezeichnet. Wir sind 3 Mal Acquia Engage-Sponsoren, 3 Mal Acquia-Partner-Site-of-the-Year-Gewinner und 3 Mal Acquia MVP-Gewinner mit 120 Acquia-zertifizierten Entwicklern.

Seit dem Jahr 2000 vertrauen uns einige der weltgrößten Unternehmen und Marken die Umsetzung ihrer digitalen Lösungen an, die wir kreativ, nutzerfreundlich und ergebnisorientiert realisieren. Gemeinsam sind wir mehr als 375+ Festangestellte in 10 Ländern und haben mehr als 1.000 digitale Lösungen umgesetzt.

Besuchen Sie uns:

 [FFWagency.com](https://ffwagency.com)

 [Drupal.org](https://drupal.org)

 [Facebook](https://www.facebook.com/ffwagency)

 [Twitter](https://twitter.com/ffwagency)

 [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/ffwagency)